

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2021/292

Betreff: Antrag auf Anerkennung als Familienzentrum
hier: Kindertagesstätte "Regenbogenland", Obbornhofen

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
11 Allgemeine Verwaltung	Herr Ewert		20.04.2022

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto 2405010600

Investitionsnummer

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigelegt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Antrag auf Anerkennung als Familienzentrum hier: Kindertagesstätte "Regenbogenland", Obbornhofen			
Anlage(n): Microsoft Word - Kita und Familienzentrum Obbornhofen 1			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
11 Allgemeine Verwaltung	Herr Ewert		20.04.2022

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich:

Beratungsfolge	Termin	Status
Magistrat	07.12.2021	nichtöffentlich beschließend
Ausschuss für Kultur und Soziales	16.05.2022	öffentlich beschließend
Ausschuss für Kultur und Soziales	12.09.2022	öffentlich beschließend

Beschluss:

Es wird beschlossen,

beim Landkreis Gießen für die Kindertagesstätte „Regenbogenland“, Obbornhofen, die Genehmigung auf Anerkennung als „Familienzentrum“ zu beantragen.

Sach- und Rechtslage:

Seit zwei Jahren ist die Kita in Obbornhofen auf dem Weg sich zu einem Familienzentrum zu entwickeln.

Jetzt steht die Kita kurz davor, den Status „Familienzentrum“ zu erhalten.

Die Konzeption ist fertig gestellt und soll an den Landkreis Gießen zur Genehmigung der Anerkennung weitergeleitet werden.

Das Familienzentrum dockt an die Kita an und bedeutet im Folgenden ein Mehrwert für Familien.

Die Entwicklung von Familienleben und Erwerbsarbeit setzt Zeichen für eine moderne und zukunftsweisende Familienarbeit. Es werden vorhandene, bereits bewährte und gewachsene Strukturen in innovative Planungen mit einbezogen, so dass Kinderbetreuung, Familienbildung, Elternberatung sowie Beratungs- und Unterstützungsangebote mit einbezogen werden können.

Bei einer Kita liegt der Fokus auf dem Kind, bei einem Familienzentrum liegt der Fokus auf der gesamten Familie. Der intensive Blick auf das Kind steht zwar weiterhin im Vordergrund, wird aber zu einem intensiven Blick auf das generationsübergreifende Familiensystem ausgeweitet. Durch die Sozialraumanalyse werden die konkreten Bedarfe der Familie ermittelt und entsprechende Netzwerke innerhalb des Sozialraums geschaffen. Bildung, Erziehung, Betreuung und Begegnung soll mit einem niedrigschwelligem Angebot zur Förderung und Unterstützung von Kindern und Familien in unterschiedlichen Lebenslagen verbinden. Die pädagogische Arbeit und entsprechende Angebote orientieren sich an den unterschiedlichen und real vorhandenen Bedürfnissen.

Familienzentren bieten für Kinder und Familien eine ganzheitliche familienbezogene Infrastruktur an. Sie haben das Ziel, die Familie als Ganzes, d. h. im jeweiligen Lebenszusammenhang anzusprechen und dabei die Chance des sozialen Umfeldes zu nutzen.

